



KEPLER Fonds aktuell

Newsletter der KEPLER-FONDS KAG – Juli 2017

Thema im Fokus: KEPLER Dynamic Asset Allocation

■ Editorial

Die Fondsbranche in Europa und speziell auch in Österreich befindet sich im Umbruch. Aufgrund des niedrigen Zinsumfeldes geht der Anlagetrend klar in Richtung Mischportfolios. Sicherheit wird bei den Investoren nach wie vor groß geschrieben. Die Beimischung von ertragsorientierten Anlagebausteinen erscheint zunehmend zielführend.

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft ist für die Zukunft bestens gerüstet. Langjährige Managementenerfahrung, innovative Produkte und hohe Servicequalität können Sie getrost voraussetzen. Als aktiver Fondsmanager mit klaren Kernkompetenzen können wir stets kundenorientiert agieren. Zu diesen Kompetenzen zählt neben den ethischen Veranlagungen und unseren mehrfach ausgezeichneten Anleihenstrategien auch der Minimum-Varianz-Ansatz für Aktien. In diesem Newsletter möchten wir aber auf ein weiteres Alleinstellungsmerkmal näher eingehen: die dynamische und aktive Steuerung der Asset Allokation mit Hilfe der Behavioral Finance. KEPLER kooperiert in diesem Bereich mit Univ.-Prof. Dr. Teodoro Cocca von der Johannes Kepler Universität Linz. Erfahren Sie in einem Interview mit unserer Fondsmanagerin Marina Kamleitner mehr zu diesem Ansatz. Finden Sie weiters heraus, wie die KEPLER Dynamic Asset Allocation in unseren Strategieportfolios umgesetzt wird.



von
Andreas Lassner-Klein
Geschäftsführer

Aufgrund der Charakteristik der in diesem Newsletter vorgestellten Veranlagung sind Wertschwankungen jederzeit möglich.

KEPLER
FONDS

■ KEPLER Dynamic Asset Allocation Fondsmanagerin Marina Kamleitner, MBA im Gespräch

Was ist das Besondere an dem Ansatz der KEPLER Dynamic Asset Allocation?

Wir analysieren für unsere Investmententscheidungen drei Bausteine. Zum einen die Makroökonomie, also volkswirtschaftliche Themen wie Inflation, Arbeitsmarkt usw. Der nächste Baustein ist die Bewertung der unterschiedlichen Anlageklassen. Das sind Faktoren, die natürlich viele andere Manager auch beachten. Die Besonderheit, die uns von vielen Mitbewerbern unterscheidet, liegt in der Integration marktpsychologischer Aspekte in unsere Entscheidungen. Hier unterstützt uns Univ. Prof. Dr. Cocca von der Uni Linz.

Was verstehen Sie unter Behavioral Finance und wie setzen Sie die Ergebnisse konkret um?

Behavioral Finance analysiert das menschliche Verhalten an den Börsen. Wir versuchen, durch die Marktpsychologie Über- oder Unterreibungen am Markt festzustellen und typische Anlegerfehler wie den bekannten Herdentrieb zu vermeiden. Die Indikatoren der Behavioral Finance helfen uns, antizyklisch zu agieren, also Entscheidungen entgegen dem allgemeinen Trend zu treffen. Dadurch schaffen wir eine langfristige gute Wertentwicklung.

Sie haben diesen Ansatz nun seit 2009 im Einsatz. Wie sind die Erfahrungen damit?

Gerade in Extremphasen, also wo der Pessimismus bzw. Optimismus an den Börsen sehr hoch ist, liefert die Behavioral Finance sehr gute Signale. In Seitwärtsphasen kommt es hingegen oft zu keinen eindeutigen Signalen. Daher ist es sehr wichtig, dass unsere Analyse auf drei Säulen basiert, damit wir in jeder Marktphase fundierte Entscheidungen treffen können.

Können Sie einige Beispiele nennen, wie so ein Portfolio dann konkret aussieht?

Die KEPLER Dynamic Asset Allocation kommt zum Beispiel bei unseren Mischfonds zum Einsatz, die durch MIFID II noch mehr im Fokus stehen werden. Da gibt es je nach Risikoneigung des Kunden drei Varianten zur Auswahl: Für den konservativen Anleger den KEPLER Mix Solide mit rund 20 % Aktienanteil, die ausgewogene Variante mit rund 50 % Aktienanteil ist der KEPLER Mix Ausgewogen. Wer es dynamischer haben möchte, für den gibt es den KEPLER Mix Dynamisch mit 80 % Aktienanteil.

Das Universum der Mischfonds ist heiß umkämpft. Natürlich bieten auch viele andere Fondsgesellschaften vergleichbare Portfolios an. Wie schlägt sich KEPLER im Vergleich?

Das stimmt, der Mischfondsbereich ist in den letzten Jahren in den Fokus der Anleger gerückt und es sind deutliche Zuflüsse zu verzeichnen. Daher ist auch die Konkurrenz sehr groß. Beispielsweise fallen in die Kategorie „Ausgewogene Mischfonds“ über 1400 Fonds, mit denen wir uns matchen müssen. Aber wir haben über die letzten Jahre sehr gute Performanceergebnisse erzielt. Alle drei Mixfonds weisen aktuell mindestens 4 Sterne bei Morningstar auf. Das heißt, sie gehören in der jeweiligen Vergleichsgruppe zu den besten 10 – 32,5 %. Der KEPLER Mix Solide hat sogar 5 Sterne und zählt somit zu den Top 10 %.

Im aktuellen Marktumfeld steigen die Aktien von einem Höchststand zum anderen. Die Zinsen verharren schon lange auf niedrigstem Niveau. Anleger haben Angst, dass sich das Blatt wendet. Wie sind sie diesbezüglich positioniert?

Die Aktienmärkte sind in den letzten Jahren sehr gut gelaufen. Die Bewertungen können sicher nicht mehr als günstig bezeichnet werden, allerdings ist es unserer Meinung nach für einen Ausstieg noch etwas zu früh. Gefährlich wird es wenn sich Euphorie breit macht. Das sehen wir aktuell noch nicht. Um uns vor einem möglichen Renditeanstieg zu schützen, haben wir unseren Anleiheanteil sehr breit aufgestellt. Neben den klassischen Staatsanleihen investieren wir in Unternehmensanleihen und Anleihen aus Emerging Markets, die höhere Renditen bieten und nicht so anfällig im Falle eines Renditeanstiegs sind. Durch eine breite Streuung versuchen wir die Risiken zu minimieren und sind daher neben Aktien und Anleihen aktuell noch in Rohstoffwerten und Wandelanleihen investiert.

Zur Person:



Expertise:
Fremdfondsanalyse

WP-Erfahrung seit 2001

Marina Kamleitner, MBA, CPM
KEPLER-Fondsmanagerin
Asset Allocation Team

■ KEPLER Strategieportfolios

Mischung attraktiver Anlageklassen

Die Finanzmärkte bieten mit Geldmarktprodukten, Anleihen, Aktien oder Rohstoffwerten einen erfrischend chancenreichen Mix. Je nach Marktlage gilt es, in den jeweils attraktivsten Anlageklassen investiert zu sein. Jede Kategorie hat ihr spezielles Ertrags- und Risikoprofil. Eine dynamische Mischung optimiert die langfristigen Renditechancen und federt durch breite Streuung Marktschwankungen ab.

Drei Säulen zum Erfolg

Die drei Faktoren Makroökonomie, Bewertung und Marktpsychologie werden von den Managern der KEPLER-FONDS KAG in einer dynamischen Vermögensaufteilung zusammengeführt. Dadurch ergeben sich neue Perspektiven zur Einschätzung der Finanzmärkte.

Erfahren Sie in diesem [Video](#) mehr zum KEPLER-Portfolioansatz mit Strategiefonds.

Balance zwischen Ertrag und Risiko



Die dynamischen Strategieportfolios bilden flexible Bausteine zur Zukunftsvorsorge. Die verschiedenen Anlageklassen sind perfekt aufeinander abgestimmt. Auf Veränderungen am Markt wird zeitnah reagiert. Anleger haben so die Möglichkeit zu einer bequemen Geldanlage ganz nach ihren Bedürfnissen. Ziel ist der Kapitalzuwachs über einen langfristigen Anlagehorizont.

Hinweis: Im Rahmen der Anlagestrategie können die genannten Fonds in beträchtlichem Ausmaß in Investmentfonds investieren. Der KEPLER Mix Dynamisch weist eine erhöhte Volatilität (hohe kurzfristige Schwankungen) auf.

Ihre Vorteile:

- Globale Mischung von Anlageklassen wie z.B. Anleihen, Aktien und Alternative Investments.
- Dynamische Vermögensaufteilung unter Berücksichtigung der Marktpsychologie.
- Aktiver Managementansatz mit fundierter Titelselektion.

Risiken:

- Die Portfolios veranlagen an den internationalen Geld- und Kapitalmärkten und unterliegen damit marktbedingten Kursschwankungen.
- Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich ertragsmindernd auswirken.
- Nur für Anlage mit einem Anlagehorizont ab 5 (KEPLER Mix Solide), 7 (KEPLER Mix Ausgewogen) bzw. 10 (KEPLER Mix Dynamisch) Jahren geeignet.

Basisdaten:

KEPLER Mix Solide: ★★★★★

ca. 80 % Anleihen, ca. 20 % Aktien

ISIN-Thesaurierung: AT0000722582

ISIN-Ausschüttung: AT0000825468

Detail-Informationen am [Produktblatt](#).

KEPLER Mix Ausgewogen: ★★★★★

ca. 50 % Anleihen, ca. 50 % Aktien

ISIN-Thesaurierung: AT0000722590

ISIN-Ausschüttung: AT0000825476

Detail-Informationen am [Produktblatt](#).

KEPLER Mix Dynamisch: ★★★★★

ca. 20 % Anleihen, ca. 80 % Aktien

ISIN-Thesaurierung: AT0000722608

ISIN-Ausschüttung: AT0000825500

Detail-Informationen am [Produktblatt](#).

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

KEPLER Info-Hotline: +43 732 6596 25314,
info@kepler.at

IMPRESSUM:

KEPLER Newsletter für Kunden und
Vertriebspartner

Medieninhaber und Herausgeber:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft mbH, Europaplatz 1a,
4020 Linz, www.kepler.at, info@kepler.at

Am Medieninhaber beteiligt: Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
(zu 26 % direkt beteiligt), Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft
(zu 10 % direkt beteiligt), Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
(zu 64 % direkt beteiligt).

Nähere Details sind im Internet unter www.kepler.at/Impressum abrufbar.

Geschäftsführung: Dir. Andreas LASSNER-KLEIN, Dir. Dr. Robert GRÜNDLINGER, MBA,
Dr. Michael BUMBERGER

Aufsichtsrat: VD-Stv. Prok. Mag. Christian Ratz (Vorsitzender), Prok. Franz Jahn,
MBA (Vorsitzender-Stellvertreter), GD-Stv. Mag. Sonja Ausserer-Stockhamer,
Dir. Prok. Friedrich Führer, Prok. Gerhard Lauss, GD-Stv. Mag. Othmar Nagl

Risikohinweise und Haftungsausschluss:

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung/Werbemitteilung, die von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (KEPLER-FONDS KAG), 4020 Linz, Österreich erstellt wurde. Sie wurde nicht unter Einhaltung der österreichischen Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen bzw. aller deutschen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Diese Marketingmitteilung/Werbemitteilung stellt weder eine Anlageberatung, eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Veranlagungen dar. Die enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung - vorbehaltlich von Änderungen und Ergänzungen. Die KEPLER-FONDS KAG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte und für das Eintreten von Prognosen. Die Inhalte sind unverbindlich. Gleiches gilt für den Inhalt von anderen Websites, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. Da jede Anlageentscheidung einer individuellen Abstimmung auf die persönlichen Verhältnisse (z.B. Risikobereitschaft) des Anlegers bedarf, ersetzt diese Information nicht die persönliche Beratung und Risikoaufklärung durch den Kundenberater im Rahmen eines Beratungsgesprächs. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen mitunter erhebliche Risiken bergen. Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Aus der Veranlagung können sich steuerliche Verpflichtungen ergeben, die von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können. Diese Information kann daher nicht die individuelle Betreuung des Anlegers durch einen Steuerberater ersetzen. Die beschränkte Steuerpflicht in Österreich betreffend Steuerausländer impliziert keine Steuerfreiheit im Wohnsitzstaat. Die Wertentwicklung wird entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf den veröffentlichten Fondspreisen, ermittelt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Zusammensetzung des Fondsvermögens in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen ändern kann. **Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann überwiegend in Investmentfonds, Bankeinlagen und Derivate investiert oder die Nachbildung eines Index angestrebt werden. Fonds können erhöhte Wertschwankungen (Volatilität) aufweisen. In durch die FMA bewilligten Fondsbestimmungen können Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet sein können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.** Der aktuelle Prospekt (für OGAW) sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID) sind in deutscher Sprache bei der KEPLER-FONDS KAG, Europaplatz 1a, 4020 Linz, den Vertriebsstellen sowie unter www.kepler.at kostenlos erhältlich. Ausführliche Risikohinweise und Haftungsausschluss unter www.kepler.at.

